

INHALT

Hintergründe für einen Verhaltenskodex für die Kaffeewirtschaft	6
---	---

TEIL A: DIE KAFFEELIEFERKETTE

I. Kaffee: Entstehung eines Welthandelsguts und seine Anbaubedingungen	11
Geschichte Kaffee, einen Kolonialware	11
Anbau des Kaffees	12
II. Die Kaffee-Produktionskette	14
Produktionsstruktur nach Betriebsgrößen	15
Plantagen- versus Kleinbauernwirtschaft	16
KleinbäuerInnen	17
Soziale und Arbeitsbedingungen	17
Die Wanderarbeitskräfte oder TagelöhnerInnen	18
III. Der Kaffeehandel	19
Die Kaffeeexporte	19
Preise	21
Importe und Verbrauch	24
HändlerInnen	25
Handelsunternehmen	26
IV. Kaffeeverarbeitende Industrie	27

TEIL B: VERHALTENSKODIZES IN DER KAFFEEWIRTSCHAFT

I. Nachhaltigkeit in der Kaffeewirtschaft	30
II. Fairer Handel: eine Hoffnung	34

III. Spezialitätenkaffee von Starbucks.....	36
Lieferantenverhaltenskodex: Starbucks Programm für Kaffee-Einkauf für Vorzugslieferanten	36
Punkte-System.....	37
Preislicher Anreiz	38
Starbucks-Charakteristika	38
IV. Beschreibung von Rainforest Alliance.....	39
Welche Produkte werden zertifiziert und wie funktioniert die Zertifizierung?	39
In welchem Verhältnis steht die Rainforest-Zertifizierung zu „Fairtrade“?.....	39
Was hat die Rainforest- Zertifizierung mit biologischem Anbau zu tun?	40
Nachhaltigkeit in dem Kaffeeanbau.....	40
Besondere Charakteristika von Rainforest Alliance	41
V. Beschreibung des Utz Kapeh Programms	42
Zertifizierungserfordernisse.....	43
Entwicklung von Utz Kapeh	43
VI. Die 4C-Kaffeekodex-Initiative: Nachhaltigkeit in Produktion, Verarbeitung und Handel	
von „ <i>mainstream</i> “ Kaffee	44
Was ist das Konzept?.....	44
Wie wurde das Konzept entwickelt?.....	44
TeilnehmerInnen des Runden Tisches „common code for the coffee community“, 4C.....	44
Die drei Bestandteile des 4C-Kaffeekodex.....	45
Einschätzung des 4C-Kodex	46
Ausblick	48
Literaturverzeichnis sowie wichtige Web-Links um das Thema „Kaffee“	49
Oxfam und Koffiecoalitie	50
Bestell-Schein.....	52
CIR-Selbstdarstellung.....	53